



Logopädische Praxis Aigner

Myofunktionelle Störung



Eine myofunktionelle Störung ist ...

... das falsche Schlucken eines Kindes, eines Jugendlichen oder eines Erwachsenen. Dies bedeutet, dass die Zunge beim Schlucken gegen oder zwischen die Zähne presst.



Typischste Symptome:

- unphysiologisches Schlucken
- fehlerhafte Zungenruhelage (zwischen den Zähnen, auf dem Mundboden liegend)
- Artikulationsfehler (z. B. Lispeln /s/, /sch/, /l/, /r/)
- Zahn- und/oder Kieferfehlstellungen

Weitere Symptome können sein:

- fehlender Mundschluss (offene, schlaffe Lippen)
- Mundatmung/Hochatmung
- verkürzte Oberlippe, dicke Unterlippe, feuchte Mundwinkel
- vermehrter Speichelfluss
- zerfurchte Zunge, eingedellte Zungenränder
- schmaler, hoher Gaumen
- wenig Mimik
- schlaffe Körperhaltung, fehlerhafte Körperspannung
- Verdauungsprobleme
- Infektanfälligkeit



Symptome

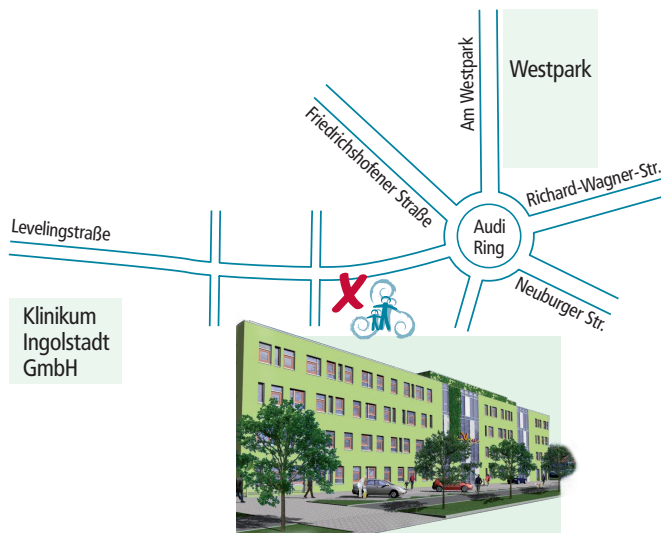
Neben diesen Symptomen lassen sich bei Kindern mit einer myofunktionellen Störung noch Auffälligkeiten in den folgenden Bereichen beobachten:

- Konzentrationsfähigkeit
- Durchhaltevermögen
- Schulprobleme
- Körperkoordination
- Auge-Hand-Koordination
- Mitbewegungen der Zunge
- Schnarchen, Zähneknirschen
- Habits (z. B. Daumenlutschen, Fingernägelkauen)

Gründe für eine Therapie

- Zahnfehlstellungen in Verbindung mit einem gegen oder zwischen die Zähne gerichteten Schluckvorgang
- Artikulationsstörungen in Verbindung mit einem unphysiologischen Schluckmuster
- Mundatmung
- Schnarchen
- Kiefergelenksbeschwerden
- Kopf- und Gesichtsschmerzen
- eine geplante Kieferoperation

Bei uns finden Sie die Therapie, die Sie brauchen.



Wir behandeln Kassenpatienten und privat Versicherte, auch Hausbesuche.
Bitte vereinbaren sie einen Termin. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Telefon (08 41) 9 93 77 77

Logopädische Praxis Aigner

Mitglied im Deutschen Bundesverband Logopädie e. V.

Therapie

Die Therapie bei einer myofunktionellen Störung ist ganzheitlich orientiert und geht individuell auf die Merkmale der Störungen ein.

Ziele sind:

- Aktivierung der Nasenatmung
- Erlernen der korrekten Zungenruhelage
- Verbesserung der Wahrnehmung im Mund- und Gesichtsbereich
- Regulierung der Muskelspannung
- **Erlernen des korrekten Schluckmusters** (inkl. Transfer in den Alltag)
- **Erarbeiten der korrekten Lautbildung**

In unserer langjährigen Praxiserfahrung setzen wir erfolgreich ein systematisches und schrittweises Vorgehen ein. Dabei werden verschiedene Therapieansätze der myofunktionellen Therapie kombiniert.

Inhalte der Therapie sind:

- Ganzkörperübungen
- Abbau von Habits
- Wahrnehmungsübungen
- Lippen- und Zungenübungen
- Atemübungen
- Schluckübungen
- Elternberatung
- Therapie von Artikulationsfehlern

Die myofunktionelle Therapie (MFT) ist eine vorbereitende, unterstützende oder begleitende Maßnahme in einem ärztlichen Behandlungskonzept (Kieferorthopädie, Zahnmedizin, HNO-Medizin/Phoniatrie).

Verursacht die myofunktionelle Störung eine Zahn- und/oder eine Kieferfehlfunktion, ist die MFT bei einem Logopäden eine wichtige Begleitbehandlung zur kieferorthopädischen Korrektur. Es wird verhindert, dass es nach kürzester Zeit wieder zur selben Fehlstellung kommt.

Wir arbeiten eng mit den behandelnden Kieferorthopäden zusammen, um für Sie den bestmöglichen Behandlungserfolg zu erreichen.

Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gerne.



Elvira Aigner

Staatlich anerkannte
Logopädin

Klinische Lerntherapeutin e. V.

Heidelberger Elterntrainerin

Staatlich anerkannte
Erzieherin

